



Kulturerbe
Bayern

Pressemitteilung 10 / 2020

Ihre Ansprechpartner:

Judith Schlumberger-Steger
Referentin für Öffentlichkeitsarbeit und Marketing
judith.schlumberger-steger@kulturerbebayern.de
Tel.: 08135 93 771 915
Mobil: 0176 50 181 927

Dr. Rudolf Himpsl
Geschäftsführer
rudolf.himpsl@kulturerbebayern.de
Tel.: 08135 93 771 911
Mobil: 0157 77 900 107

Pressematerial zum Download:
www.kulturerbebayern.de/presse.html

Kulturerbe Bayern entwickelt sich erfolgreich und erweitert die Geschäftsführung: Bernhard Kellner wird Hauptgeschäftsführer des "bayerischen National Trusts"

Sulzemoos, 30. November 2020.- Bernhard Kellner (51) übernimmt ab 1. Dezember die neu geschaffene Position des Hauptgeschäftsführers bei Kulturerbe Bayern. Als "bayerischer National Trust" bewahrt die bürgerschaftliche Initiative historische Gebäude, Gärten und Parks und macht diese für die Menschen erlebbar. Gemeinsam mit Geschäftsführer Dr. Rudolf Himpsl wird Kellner die in Sulzemoos ansässige Geschäftsstelle leiten und die strategische Fortentwicklung und Positionierung von Kulturerbe Bayern in Zusammenarbeit mit den Gremien der als Verein und Stiftung organisierten Initiative vorantreiben.

Als Hauptgeschäftsführer obliegt Bernhard Kellner die Gesamtleitung aller operativen Aufgaben von Kulturerbe Bayern. Zugleich verantwortet er den kaufmännischen Bereich sowie das

Kulturerbe Bayern wird gefördert durch:

Bayerisches Staatsministerium für
Wissenschaft und Kunst



Partner:



Bayerischer Landesverein
für Heimatpflege e.V.



BAYERISCHES LANDESAMT
FÜR DENKMALPFLEGE

HYPO - KULTURSTIFTUNG

Kulturerbe Bayern | Gemeinsam Schätze erhalten

Geschäftsstelle: Hirschbergstr. 4 | 85254 Sulzemoos | Tel.: +49 (0)8135 93 771 9-0 | Fax: +49 (0)8135 93 771 999
info@kulturerbebayern.de | www.kulturerbebayern.de

Marketing und das Fundraising. "Mit Bernhard Kellner erweitern wir unser Team um einen sehr erfahrenen und breit aufgestellten Manager, der unsere Leidenschaft teilt, einzigartige, geschichtsträchtige Gebäude und Kulturlandschaftsteile in Bayern gemeinschaftlich zu erhalten und zu inspirierenden Orten zu gestalten. Wir schätzen seine Expertise in der Markenführung und Unternehmensentwicklung als großen Gewinn für unsere dynamisch wachsende Organisation", erklärt Dr. des. Johannes Haslauer, Vorsitzender des Vereins Kulturerbe Bayern und zugleich Stellvertretender Vorsitzender des Stiftungsvorstands. Bernhard Kellner blickt voll Freude auf seine neue Aufgabe: "Ich freue mich sehr, meine gesamte berufliche Erfahrung in diese einzigartige Organisation einzubringen. Denn die Sorge um das baukulturelle Erbe ist mir eine echte Herzensangelegenheit genauso wie das Bewahren von (Kultur-)Landschaften."

In seiner neuen Position wird Bernhard Kellner vom erfahrenen Geschäftsführer Dr. Rudolf Himpsl unterstützt. Der Historiker hatte zunächst als Projektleiter die Geschäftsstelle von Kulturerbe Bayern aufgebaut und führt diese seit 2018 als Geschäftsführer. In dieser Position konzentriert er sich künftig auf die Zusammenarbeit mit institutionellen Förderern, den Ausbau von Partnerschaften, die verantwortliche Betreuung der von Kulturerbe Bayern treuhänderisch verwalteten Stiftungen und die wachsende Zahl der Vermittlungsangebote der Initiative.

Bernhard Kellner kommt von der teNeues Verlag GmbH. Als Geschäftsleiter Programm verantwortete er dort die erfolgreiche Restrukturierung der Redaktionen und schuf neue Wachstumsfelder für das weltweit tätige Unternehmen. Zuvor war er Verlagsleiter beim renommierten Ratgeberverlag GRÄFE UND UNZER und leitete davor für zehn Jahre die Unternehmenskommunikation und Markenführung der Langenscheidt Verlagsgruppe. Als Dozent ist er zudem an der Akademie der Medien zu verschiedenen Kommunikationsthemen seit Jahren tätig. Privat engagiert sich der gelernte Werbekaufmann und studierte PR-Fachwirt bereits seit langem für das baukulturelle Erbe. In Pfaffenhofen an der Ilm hat er das 1924 errichtete Verstärkeramt der Bayerischen Postbauschule denkmalgerecht saniert und zu einem neuen kulturellen Treffpunkt ausgebaut.



Foto: Bernhard Kellner (51) übernimmt ab dem 1. Dezember die neu geschaffene Position des Hauptgeschäftsführers bei Kulturerbe Bayern.

Fotocredit: Greg Gorman, Abdruck honorarfrei

Über Kulturerbe Bayern

Kulturerbe Bayern besteht aus dem 2015 gegründeten Verein und der 2018 von acht Stifterpersönlichkeiten ins Leben gerufenen Stiftung Kulturerbe Bayern. Als bürgerschaftlicher National Trust für Bayern nimmt Kulturerbe Bayern geschichtsträchtige Gebäude und Kulturlandschaftsteile in seine Obhut, um sie zu bewahren und erlebbar zu machen – für alle und für immer. Als ersten Schützling rettet die Initiative in Rothenburg ob der Tauber ein bedrohtes spätmittelalterliches Stadthaus (Judengasse 10) vor dem weiteren Verfall und führt es einer neuen Nutzung zu. Im Frühjahr 2020 übernahm Kulturerbe Bayern den einstigen Wohnsitz des Unternehmers Philip Rosenthal, Schloss Erkersreuth in Selb, in seine Obhut. Mit der treuhänderisch verwalteten Lothar Schätzl-Stiftung schafft Kulturerbe Bayern außerdem in der Altstadt von Dillingen ein für alle offenes Künstlerhaus. Seinen örtlichen Partnern hilft Kulturerbe Bayern unter anderem bei der Pflege des Seidlparks in Murnau (Oberbayern) und der Instandsetzung des Musikerhauses in Mistelgau (Oberfranken). Die Initiative lebt vom Engagement ihrer Mitglieder, Volunteers, Spender, Stifter und Partner. Auf Beschluss des Bayerischen Landtags wird Kulturerbe Bayern vom Bayerischen Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst gefördert.

Aktuell bilden über 1.000 Mitglieder das Fundament für die Aktivitäten der Initiative. Zudem haben über 200 Volunteers – Ehrenamtliche, die sich bereit erklärt haben, ihre Fähigkeiten für Kulturerbe Bayern einzubringen – ihre Unterstützung zugesagt.

Die Aufgaben, die sie übernehmen, sind vielfältig: Sie reichen von der Mitarbeit bei der Instandsetzung von Gebäuden über die Betreuung der Schützlinge bis hin zur Gestaltung von Programmen, bei denen der nachwachsenden Generation die Bedeutung des Kulturerbes vermittelt wird.

www.kulturerbebayern.de

www.judengasse10.de